

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

26. März 1946

Blatt 66

Schweizer Bücherschau

Am 29.3.1946 um 11 Uhr findet im Haus Wien I., Kärntnerstraße 15, die Eröffnung der Schweizer Buchausstellung durch den Bürgermeister der Stadt Wien Dr. h.c. Theodor Körner und Stadtrat Dr. Viktor Matejka statt, die das Amt für Kultur und Volksbildung im Einvernehmen mit der schweizerisch-österreichischen Gesellschaft veranstaltet. In der Ausstellung wird eine große Zahl von Büchern gezeigt werden, die in den letzten Jahren in der Schweiz erschienen sind. Die Schau wird ein anziehendes und reichhaltiges Bild des Schweizer Buchschaffens während der Kriegsjahre gewähren und für alle Bücherfreunde von besonderem Interesse sein.

April-Veranstaltungen der "Gesellschaft der

Filmfreunde Österreichs".

Im Haydn-Kino finden weiter die mit so viel Beifall aufgenommenen Sonntags-Matinées statt, und zwar wird die Serie der lustigen Kurzfilme aus der Stumm- und Tonfilmzeit "Wir drehen zurück" fortgesetzt. Vorstellungen am 31. März, 7. April, 14. April und 28. April, 10 Uhr vormittags.- Im Filmsaal der staatlichen Hauptstelle für den Bildungsfilm, Wien IX., Sensengasse 3, veranstalten die "Filmfreunde" eine weitere Reihe interessanter Vorträge und Vorführungen. Am Montag, den 1. April, 18 Uhr spricht Dagmara Bothas über Selbsterlebtes in dem Lichtbildervortrag: "Mit der Filmkamera auf Java und Sumatra". Am Montag, den 15. April, 18 Uhr beginnt die Filmreihe: "Wie erleben wir alte Stummfilme?" mit dem Film "Die Nibelungen" von Fritz Lang. Am Montag, den 29. April, 18 Uhr, ein weiteres berühmtes Werk des gleichen Regisseurs: "Metropolis". Einleitende Worte und Diskussionsleitung: Prof. Dr. Adolf Hübl.- Karten im Vorverkauf und

26. März 1946

"Kulturdienst"

Blatt 67

Anmeldungen zum Beitritt im Sekretariat der "Gesellschaft der
Filmfreunde Österreichs", Wien I., Schuberttring 6. Restliche
Karten vor den Veranstaltungen an der Theaterkasse. Mitglieder
zahlen halbe Preise.